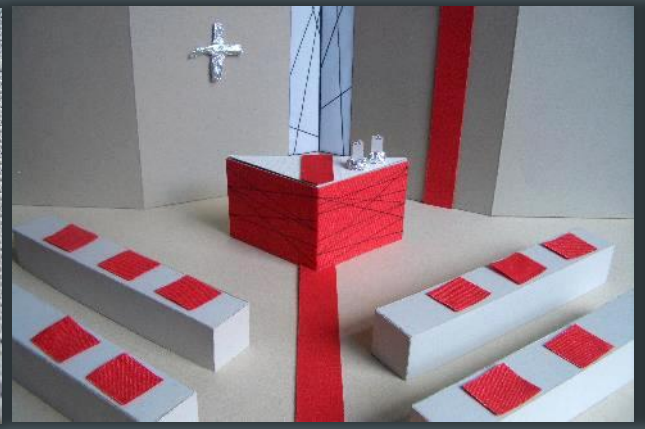
PARAMENTIK • HANDWERK • LEIDENSCHAFT

Gudrun Willenbockel

Kirchentextilien im evangelischen Gottesdienst

Ein Überblick für Schnelleinsteiger



Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

PARAMENTIK

1

Para...was?

Unter dem Begriff Paramentik versteht man die Kunst der Herstellung von Kirchentextilien.
Man spricht von den so genannten Paramenten.

Diese Bezeichnung leitet sich vom lateinischen parare mensam ab und bedeutet: den Tisch bereiten.

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

PARAMENTIK

2

Die Paramentik sieht keineswegs nur Altar, Kanzel und Ambo als Gestaltungsaufgabe. Immer hat sie den gesamte Kirchenraum im Blick.

Ein wichtiger Teil der Arbeit besteht darin, die Kirchengemeinden vor Ort zu beraten und Ideen zu entwickeln.

vorher

nachher

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

PARAMENTIK

3

Zu den bekanntesten Paramenten gehören die farbigen Altar – und Kanzelbehänge,
die weißen Altardecken und Abendmahlstücher sowie die Stolen von Pfarrerinnen und Pfarrern.

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

HANDWERK

1

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

HANDWERK

2

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

LEIDENSCHAFT

Seit Generationen ringen Künstlerinnen, Künstler, Handwerkerinnen und Handwerker um Gestaltungsformen, die dem Kirchenraum gerecht werden und den Handelnden im Gottesdienst Unterstützung geben für theologische Aussagen - sowohl den hauptamtlich – und nebenamtlich Tätigen als auch den Gottesdienstbesuchern.

Die Paramente stehen im Verkündigungsauftrag.
Sie kennzeichnen den Altar als Mittel- und Treffpunkt gottesdienstlichen Handelns.

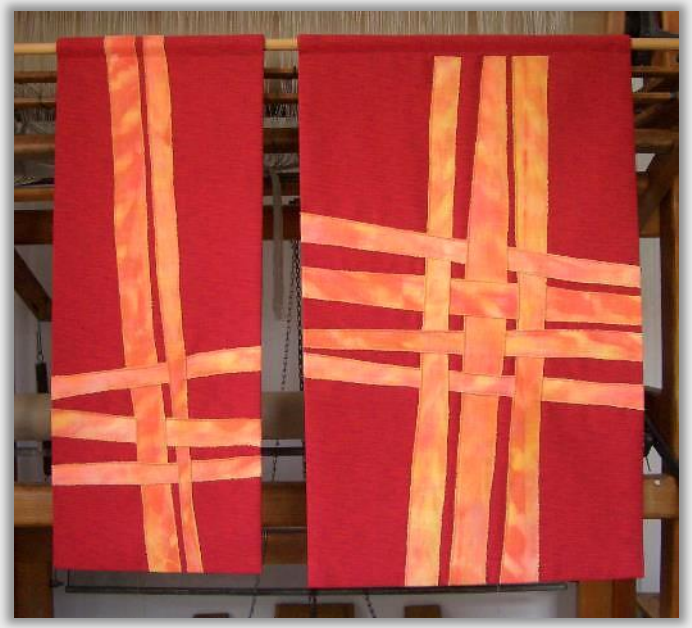
Entsprechend ihres Wortsinns ist Paramentik die „Kunst der Bereitung“.

Kirchsaal der Theologischen Fakultät Leipzig
Fenster: Günter Grohs

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

FARBWECHSEL

Je nach Anlässen und Zeiten des Kirchenjahres sind den Paramenten die liturgischen Farben Weiß, Rot, Grün und Violett, regional auch Schwarz und Rosa zugeordnet.
Wie die Antiphon - der Leitsatz des jeweiligen Sonntagspsalms - rahmen sie den Gottesdienst gleichsam ein.



Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

VOM FEINSTEN

"Das Beste für den Altar ist gerade gut genug.“

(Sr. Charlotte Thiel)

"Das Beste„ muss nicht immer das Neueste sein.
Oft genügt schon ein wenig Aufmerksamkeit für eine gewaschene Altardecke, einen reparierten Altarbehang, einen gerade gerückten Kanzelbehang und geputzte Kerzenleuchter.
Ein "gut genug„ bedeutet ein „würdig“ dem Haus des Gottes, den wir feiern, ehren und anbeten.

Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

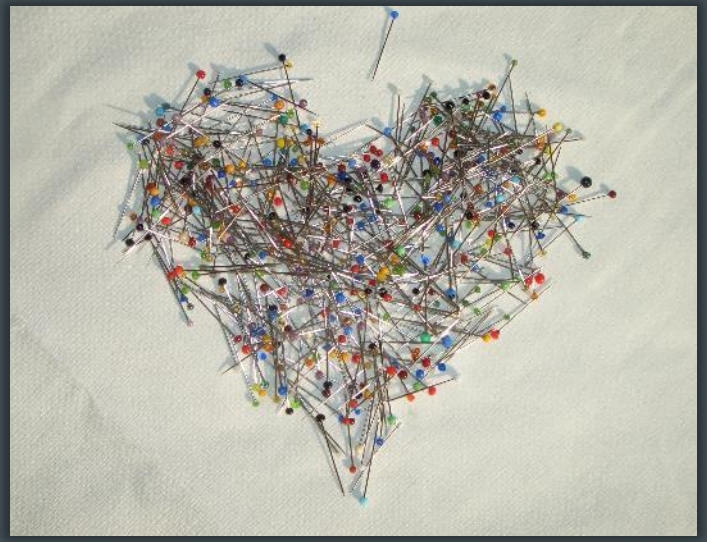
Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

Gudrun Willenbockel

Paramentikerin und Handwerksmeisterin

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.textil-werkstatt.de



Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

HINWEIS:

Die gezeigten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte der digitalen oder analogen Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung dieser Präsentation sind Gudrun Willenbockel vorbehalten.

GW.2022